

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit Bringer-
" Halbjahr . . . 5.— lohn . . . 6.20
" Vierteljahr . . . 3.— " 4.—
" einen Monat . . . 1.50 " 1.50

41. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

41. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 311.

Freitag

8. November

1907.



501. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füs.-Rgts. von Gersdorff (Kur-Hess.) No. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Marche lorraine Ganne.
2. Quellengeister, Idyll R. Eilenberg.
3. Ouverture zur Oper „Rosamunde“ Frz. Schubert.
4. Zwei Streichquartette:
a) Liebchen träumt Hanusch.
b) Haremspiele
5. Fantasie aus der Oper „Traviata“ G. Verdi.
6. Schön Wiesbaden, Walzer Gottschalk.
7. Offenbachiana, Potpourri Conradi.
8. Plum-Pudding, englischer Tanz Taran.

Zur Vermeidung von Irrthümern
wolle man genau auf den Namen

„Königl. Selters“ (Niederselters)

achten.

3389

Grand Café Bristol

Bärenstrasse 6 Wiesbaden
American Bar mit Wein-Salon I. Etage.

3328

Sehenswürdigkeit ist der RATSSELLER, berühmt durch seine hoch-
künstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges.
Rendez-vous aller Fremden. 3297

Kunstsalon Aktuaryus

Grosse Kunstaustellungsräume mit Seiten- u. Oberlicht.

Kunsthandlung.

3298

Lager in amerikanischen Schuhen

Anfertigung nach Mass

Hermann Stickdorn, Grosse Burgstrasse 4.

3267

Wiesbaden, 8. November.

— Die beiden heutigen Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr im grossen
Konzertsale des Kurhauses stattfindenden Abonnementskonzerte werden von der
Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff unter Leitung des Herrn
Kapellmeisters Gottschalk ausgeführt. Gleichzeitig findet um 8 Uhr beginnend
im kleinen Konzertsale des Kurhauses eine Kammermusik-Soirée im
Abonnement statt, zu welcher um einer Ueberfüllung vorzubeugen die besondere
Lösung einer Platzkarte im Betrage von 25 Pfg. erforderlich ist. Dieselbe
ist beim Eintritte mit den Abonnementskarten (Jahresfremdenkarten, Saison-
karten und Einwohnerkarten) und den Tageskarten zu 1 Mark vorzuzeigen.
Die Platzkarten sind am Tage der Veranstaltung an der Tageskasse, Haupt-
portal links zu lösen. Für Inhaber von Tageskarten gegen Lösung einer
Zuschlagkarte zu 1 Mark, welche gleichzeitig als Platzkarte gilt. Die
Kammermusik-Soirée wird ausgeführt von den Herren Kapellmeister Jrmer
(1. Violine), Theodor Schäfer (2. Violine), Konzertmeister Wilhelm
Sadony (Viola), Max Schilbach (Violoncello) und Königlich Musik-
direktor Heinrich Spangenberg (Klavier). Da das Programm:

502. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füs.-Rgts. von Gersdorff (Kur-Hess.) No. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister E. Gottschalk.

Abends 8 Uhr.

1. Soldatenchor aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod.
2. Ouverture zur Oper „Stradella“ F. v. Flotow.
3. Spinnerlied aus der Oper „Der fliegende Holländer“ Rich. Wagner.
4. Donauweibchen, Walzer J. Strauss.
5. Fantasie aus der Oper „Hoffmanns Erzählungen“ J. Offenbach.
6. Serenade bohemien (Zigeunerständchen) Pittrich.
7. Potpourri aus der Operette „Die Herren von Maxim“ Holländer.
8. Marche ensleillée Daris.

Abends 8 Uhr im Abonnement im kleinen Konzertsale:

Kammermusik-Soirée.

Die Herren: Kapellmeister Hermann Jrmer (1. Violine), Theodor Schäfer
(II. Violine), Konzertmeister Wilhelm Sadony (Viola), Max Schilbach (Violon-
cello), Königl. Musikdirektor H. Spangenberg (Klavier).

Programm.

1. Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncell in
G-moll op. 27 E. Grieg.
I. Un poco Andante — Allegro molto ed agitato.
II. Romanze.
III. Intermezzo: Allegro molto marcato.
IV. Finale Lento — Presto al Saltarello.
2. Quintett für Klavier, 2 Violinen, Viola und Violoncell
in A-dur op. 81 A. Dvorák.
I. Allegro ma non tanto.
II. Dumka: Andante con moto.
III. Scherzo: Molto vivace.
IV. Finale: Allegro.

Um einer Ueberfüllung des Saales vorzubeugen berechtigt zum Eintritt für
Abonnenten die Lösung einer Platzkarte im Betrage von 25 Pfg. Dieselbe ist beim
Eintritte mit den Abonnementskarten (Jahresfremdenkarten, Saisonkarten und Einwohner-
karten) vorzuzeigen. Die Platzkarten sind am Tage der Veranstaltung an der Tageskasse,
Hauptportal links, zu lösen. Für Inhaber von Tageskarten gegen Lösung einer Zuschlags-
karte, welche gleichzeitig als Platzkarte gilt, zu 1 Mark.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den
Zwischenpausen geöffnet.

Städtische Kurverwaltung.

Quartett für 2 Violinen, Viola mit Violoncello in G-moll, op. 27 von
E. Grieg und Quintett für Klavier, 2 Violinen, Viola und Violoncello in
A-dur, op. 81 von A. Dvorák, ein sehr gewähltes ist, so dürfte der Besuch
wohl ein sehr zahlreicher werden. Es empfiehlt sich rechtzeitiges Erscheinen,
da die Eingangstüren des Saales und der Galerien nur in den Zwischenpausen
geöffnet werden.

Hotel Oranien & Bäder Wiesbaden

Bierstadterstr. 2a. Feinstes Familienhaus
im eigenen Park, anschliessend an die Kur-
anlagen beim Kurhaus und Königl. Theater,
in freier, ruhiger, sonniger Lage. 3241

Hotel Pension Westminster Wiesbaden

3370

Mainzerstrasse 8, Ecke Rheinstrasse. — Telephon 3204.

Feines Familien-Haus

mit schönem Garten, vollständig renoviert und mit allem
Comfort neu eingerichtet. Centrallage, in nächster Nähe
am Kurhaus u. kgl. Theater. Grosse Gesellschafteräume.
Elektr. Licht u. Zentralheizung. — Für die Wintersaison
günstige Pensionbedingungen.

C. Besier, Inhaber.

Hotel und Badhaus „Goldener Brunnen“ Goldgasse 8 u. 10

Beste sanitäre Einrichtungen. Grosses vorzüglich eingerichtetes Badehaus mit eigener Quelle. Bäder (direkt aus eigener, starker Quelle) Dutzend 6, 1/2 Dutzend 3.50, Einzelbad 0.70. Ruhe-Raum vorhanden. — **Mässige Preise** für Winterkuren besonders geeignet. 3305

Kurhaus zu Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen.

(Aenderungen vorbehalten.)

Die **Wagen-Ausflüge** (Mail-coach) finden bei entsprechender Witterung täglich in der seitherigen Weise statt.

Samstag, den 9. November.

Ab 8 1/2 Uhr abends in sämtlichen Sälen:

Chrysanthemenfest und grosser Ball.

Anzug: Gesellschaftstoilette (Herren: Frack oder dunkler Rock).

Die Wandelhalle und der grosse Konzertsaal bleiben der Fest-Vorbereitungen wegen während des Tages geschlossen.

Öffnung der Fest- und Ball-Räume: 8 1/2 Uhr.

Tanz-Ordnung: Herr **Fritz Heidecker**.

Blumen-Arrangements: A. Weber & Co., Königl. Hoflieferanten,
Kunst- und Handelsgärtner dahier.

Zum Eintritte berechtigten Tages-Festkarten zu 4 Mark; für Abonnenten Vorzugskarten zu 2 Mark.

Verkauf von Vorzugskarten an Abonnenten gegen Abstempelung der Kurhauskarten an der Tageskasse im Hauptportal.

An diesem Tage gelöste Tageskarten werden bei Lösung einer Karte zu 4 Mark in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Sämtliche Karten sind beim Eintritte vorzuzeigen, seitens der Abonnenten gleichzeitig mit der Vorzugskarte auch die entsprechende Abonnementskarte.

Abonnementskarten und Tageskarten berechtigen zum Kurgarten nur bis 7 1/2 Uhr abends.

Eintritt zu den Lesesälen und dem Muschelsaale bis 7 1/2 Uhr abends gegen Tageskarten, Tages-Festkarten und Abonnementskarten; Eingang: Türe rechts vom Hauptportale.

Um 7 1/2 Uhr abends werden diese Säle für den Verkehr der Abonnenten und Tageskarten-Inhaber geschlossen und in die Fest-Veranstaltung einbezogen.

Belichtung der Kaskaden.

Sonntag, den 10. November.

11 1/2 Uhr Vormittags: **Generalprobe** zu dem am Montag stattfindenden **grossen Konzerte des Cäcilien-Vereins**. Eintritt preis 1 Mark.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Konzertsaal:

Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Orchester: **Städtisches Kurorchester**.

Programm:

1. Tragische Ouverture op. 81 Joh. Brahms.
2. Serenade in F-moll op. 3 Leo Weiner.
3. Symphonie Nr. 1, C-moll op. 68 Joh. Brahms.

Eintritt gegen Vorzeigung von Abonnementskarten (Jahresfremdenkarten, Saisonkarten und Einwohnerkarten), für Nichtabonnenten gegen Sonntagskarten zu 2 Mark.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Belichtung der Kaskaden.

Freikartengesuche können nicht berücksichtigt werden.

Das **Rauchen** ist in allen Innen-Räumen (mit Ausnahme der Restaurationsräume) stets **strengstens untersagt**.

Städtische Kurverwaltung.

— Wir machen darauf aufmerksam, dass Einlasskarten zu dem am Samstag dieser Woche im Kurhause stattfindenden Chrysanthemenfest und grossen Balle schon jetzt an der Tageskasse im Hauptportal rechts zu haben sind. Allem Anscheinen nach verspricht die Veranstaltung eine äusserst glänzende zu werden, da wie wir bereits mitteilten, eine höchst originelle Ausschmückung der Wandelhalle seitens der Kurverwaltung geplant ist.

— (Residenz-Theater.) Morgen Samstag geht zum ersten Male „Filia hospitalis“ in Scene, ein Studentenstück von Ferdinand Wittenbauer, Verfasser des beliebten Schauspiels „Der Privatdozent“. Das Werk hat

Hotel & Badhaus zum Schützenhof

Vollständig renoviert und mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet.
Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer
Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräume.

Vorzügliche Küche.

Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

Oscar Bulmann.

3316



Julius Herz



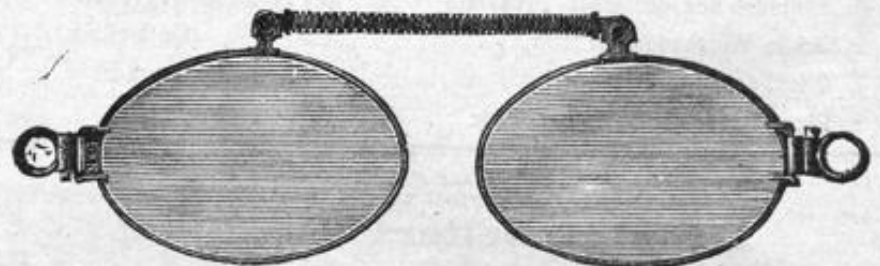
Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

3304

Telephon 17.



Wissenschaftl. Sonder-Institut für

Augengläser

Tel. 1022.

3291

von **Carl Müller**, Optiker, Wiesbaden, Langgasse 48.

Zucker- und Magen-Kranken empfehlen erste
Günther's Aleuronat-Gebäcke
FRANKFURT a. M. Hermesweg 10.

Hiesiges Depot:
August Engel.
3266 *

bereits bei seiner Uraufführung am Wiener Bürgertheater sowie an einer Reihe namhafter Bühnen lebhaftes Interesse erregt und besonders des farbenreichen Studentenmilieus wegen starken Erfolg erzielt. In Hauptrollen sind beschäftigt die Damen Noorman und Sandori und die Herren Bartak, Heterbrügge, Hager, Wilhelmy, Köhler, Bertram, Tachauer, Miltner-Schönau und Rücker, in dessen Händen auch die Spielleitung liegt. Das Stück wird Sonntag Abend wiederholt, Sonntag Nachmittag gelangt das beliebte Lustspiel „Die grosse Gemeinde“ zu halben Preisen zur Aufführung.

Gedenktage.

1620. Dreissigjähriger Krieg: Schlacht am Weissen Berge bei Prag; Sieg des mit der Katholischen Liga verbündeten Kaisers Ferdinand II. über Friedrich V. von der Pfalz.
1674. Der englische Dichter John Milton in Bunhill Fields bei London gest.
1773. Der preussische General Friedrich Wilhelm von Seydlitz in Ohlau gest.
1806. Uebergabe Magdeburgs durch den preussischen General von Kleist an die Franzosen.
1842. Der Sänger Eugen Gura in Pressern bei Saatz (Böhmen) geboren.
1890. Der Komponist César Auguste Franck in Paris gestorben.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 7. November 1907.

Kuranstalt Dr. Abend, Parkstr. 30 Voigt, Hr. Gutsbes., Gerdau	Grüner Wald, Marktstrasse 10 Scholl, Hr. Hotelbes. m. Fam., Friedendorf	Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6 Wackwitz, Hr. Major m. Fr. u. Bed., Zittau	Eich, Hr. Kfm., Regensburg Hauk, Hr. Kfm., Eschwege Friedmann, Hr. Kfm., Wien
Hotel zum neuen Adler, Goethestr. 16 Klein, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz Berg, Hr. Kfm., Stettin Gnesutta, Hr. Kfm., Bremen Schneeberger, Hr., Idar Eggers, Hr. Assistent Dr., Aurich Dittus, Hr. Kfm., Stuttgart Faber, Hr. Kfm., Antwerpen Voigt, Hr. Kfm., Meissen Wiring, Hr., Kamerun Fehlhaber, Hr. Kfm., Köln Widmann, Hr. Kfm., Carra, Frl. Lehrerin, Kaiserslautern Neumann, Hr. Ingen., Berlin Rühl, Hr. Kfm., Bochum Leng, Hr. Kfm., Berlin Hartenstein, Hr. Direktor, Erlangen	Schorn, Hr. Kfm., Köln Langkopf, Hr. Kfm., Hamburg Darmstädter, Hr. Kfm., Frankfurt Herbert, Fr., München Sandmann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Wallach, Hr. Kfm., Krefeld Haas, Hr. Kfm., Giessen Cleemann, Hr. Kfm., Pirmasens Carstens, Hr. Kfm., Berlin Schnauffer, Hr. Kfm., Pforzheim Roethgen, Hr. Kfm., Krefeld Haase, Hr. Kfm., Berlin Fehrmann, Hr. Journalist, Karlsruhe Heinemann, Hr. Kfm., München Strauss, Hr. Kfm., Bahner, Hr. Kfm., Oberlungwitz Schöneich, Hr. Kfm., Neustadt Zipf, Hr. Fabrikant, Bruchsal Fuchs, Hr. Kfm., Karlsruhe Irmer, Hr. Kfm., Breslau Loewendahl, Hr. Kfm., Köln Bussmann, Hr. Kfm., Soltau Fischer, Hr. Kfm., Kreitsch Feigenbaum, Hr. Kfm., Berlin Deckker, Hr. Direktor, Amsterdam Schlössing, Hr. Kfm., Berlin Ullmann, Hr. Kfm.,	Naber, Hr. Fabrikant, Rheydt Hemmerich, Hr. Oberleutnant m. Fr., Boehm, Hr. Professor m. Fr., Posen Isenstein, Hr. Bankdirektor, Freiburg Jaeger, Hr. Fabrikant, Hannover Nören, Hr. Kfm., Barmen Schweden Hotel du Parc & Bristol, Wilhelmstr. 28-30 v. Goetz, Hr. Rent. m. Fr., Riga Pariser Hof, Spiegelgasse 9 Leckebusch, Hr. Fabrikant, Barmen Moll, Hr. Kfm., Hotel Petersburg, Museumstr. 3 Wasservogel, Hr. Kfm., Berlin Pfälzer Hof, Grabenstrasse 5 Neimann, Hr., Berlin Zur neuen Post, Bahnhofstr. 11 Meier, Hr. Kfm., Ulzen Quellenhof, Nerostrasse 11 Danker, Hr., Dresden Hotel Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12 Siegert, Fr. Wirkl. Geh. Oberbaurat m. Tochter, Berlin Guttman, Fr. Rent. m. Tochter, Berlin Heil, Frl. Rent., Heusch, Hr. Oberstleutnant m. Fr., Karlsruhe Harmann, Hr. Oberst m. Fr., Cheltenham Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16 Arnold, Hr. Kfm., Erfurt König, Hr. Kfm., Kreuznach Hotel Reichspost, Nikolastr. 16/18 Berhit, Hr. Architekt, Metz Gendner, Hr. Kfm., Ulm Keyser, Hr. Kfm. m. Fr., Karlsruhe Strathmann, Hr. Kfm., Koblenz Hauk, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz Neuhaus, Hr. Kfm., Forbach Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16 Teschner, Hr. Kfm., Köln Loeffler, Hr. Kfm., Hamburg Rath, Hr. Justizrat, Limburg Römerbad, Kochbrunnenplatz 3 Beck, Hr. Kfm., Rodach Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9 Hengstenberg, Excellenz, Hr. O.-Präsident, Kassel Lange, Hr. Kommerzienrat, Dresden Eggers, Frl., Hamburg Schön, Fr., Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2 Broeg, Hr. Stadtbaumeister m. Fr., Marburg Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28 Baron v. Papen-Antfeld, Hr. Rittergutsbes., Schloss Antfeld Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3 Meyer, Hr. Kfm., Gelnhausen Kaluziner, Hr. Kfm. m. Fr., Lodz Wohl, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau Meyer, Hr. Kfm., Gelsenkirchen Schützenhof, Schützenhofstr. 4 Albrecht, Hr. Rent. m. Tochter, Hamburg Schweinsberg Hotel Holländischer Hof, Rheinbahnstr. 5 Zeller, Hr. Architekt, Stuttgart Kakel, Hr. Kfm., Oeynhausen	Sendig's Eden-Hotel, Sonnenbergerstr. 8 Ortweiler, Fr. Rent., Meiningen Köhler, Frl., Belrieth Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19 Rollmann, Hr. Fabrikant, Hamm Hausmann, Hr. Offizier, Kassel Sommerlad, Hr. Kfm. m. Fr., Mont, Hr. Dr. med., Köln Freudenberg, Hr. Rittergutsbes., Düsseldorf Richartz, Fr. Oberst, Ehrenbreitstein Welford, Hr. Ing., Birmingham Donnbach, Hr. Direktor, Amsterdam Eichhoff, Hr. Fabrikant, Eversberg Viktoria-Hotel u. Badhaus, Wilhelmstrasse 1 Reumont, Hr. Landrat, Erkelenz Rahtgens, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Lübeck Visser, Hr., Zwynndrecht Paterstein, Hr. Handelsrichter m. Fr., Berlin Lierfeld, Hr., Dortmund Goercke, Hr. Ing., Annen Visser, Hr. Rent., Zwynndrecht Oppenheim, Hr. Kfm., Paris Hotel Vogel, Rheinstr. 27 Grüne, Hr. Dr. med., Olsburg Padberg, Hr., Warburg Schön, Frl., Sobernheim Adrian, Hr. Kfm., Velbert Hill, Hr., Essen Fahrman, Hr. Kfm., Dieringshausen Bergner, Hr. Kfm., Leipzig Hotel Weins, Bahnhofstr. 7 Ferber, Hr. Bürgermeister a. D., Körner, Hr. Bürgermeister, Wehnen Teiss, Hr. Rent., Gladenbach Möbus, Hr. Kfm., Oberscheld Schott, Hr. Apotheker m. Fr., Lorsch Fried, Hr. Kfm., Klingenberg Hotel Westminster, Mainzerstr. 8 Reinicke, Hr. Gutsbesitzer, Sachsen Pike, Hr. Reverent m. Fr., England Hotel Wilhelma, Sonnenbergerstr. 1 Sauerma, Fr. Baronin, Berlin In Privathäusern: Villa Frank, Leberberg 8 Tornon, 2 Frl., Argentinien Stute, Frl. Rent., Rees Hemberl, Hr. Ing., Karlsruhe Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9 Berghaus, Hr. Kfm., Gothenburg Hiersler, Fr., Bacharach Evang. Hospiz, Emserstr. 5 Schröder, Hr. Chemiker Dr., Völklingen Woehler, Hr., Braunschweig Häuser, Fr., Dortmund Corcilus, Hr. Rent., Weilburg Villa Humboldt, Frankfurterstr. 22 Peltzer, Hr. Legations-Sekretär, Vervier Pension Miranda, Abeggstr. 8 Lapointe, Fr., Imbach Pension Ossent, Grünweg 4 Stein, Fr. Rent. m. Tocht., Eppstein Villa Prinzessin Luise, Sonnenbergerstr. 15 Stamm, Hr. Organist m. Fam., Les Angeles Augenheilstalt, Elisabethenstr. 9 Labonte, Hr., Nievern Engel, Mutter m. Kind, Griesheim Gietz, Hr., Biebrich

Hotel Quisisana - Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. - Fremdenliste am 7. November 1907.

Frau Winterhalter. Frln. Koenecy. Hr. v. Schrader u. Fam. Herr Francken. Capt. Hodgson u. Frau. Frau Bettina Meyer. Frau Lengnick. Frau Güterbock. Frau von Tren. Major a. D. Doerr u. Frau. Hr. F. Goering. Frln. Dettlé. Mrs. Hockmeyer. Mrs. u. Miss Allason. Herr Krause m. Fam. u. Bed. Gräfin Limburg Stirum nebst 2 Comtessen u. Bed. Leutnant Riedel. Frau von Levetzow. Frau Bostelmann m. Frln. Tochter. Frau Ebbinghaus. Mrs. Lyon Anderton. Frln. Zaun. Baron u. Baronin von Schweinitz. Oberleutnant Preusser. Hr. S. Kline u. Frau. Hr. Silberberg u. Frau. Mrs. Farrington. Frau Oldewelt-Otten. Referendar Schlossmann. Hr. Ney u. Frau. Frln. Probsting. Architekt Stöcker m. Frau u. Kind. Hr. Schultze. Captain Soames m. Fam. u. Bed. Hr. E. Turck u. Fr. Rittergutsbesitzer Doepeke m. Pflegerin. Ceremonienmeister von Hesselthal m. Frau u. Frln. Tochter. Leutnant von Hesselthal. Frln. Turck. Fabrikbesitzer Röders. Miss Miller. Hr. S. Sternberg u. Frau. Gutsbesitzer von Woyci-chowski. Herr Ward. Mrs. Ward. Herr S. Fleischer. Mrs. u. Miss Langstein. Frau Vieweg-Brockhaus. Landger.-Rat Dr. Remy u. Frau. Frau Geh. Rat Klingelhöfer. Frln. Dresel. Frau Dr. Herz. Frau Seelig. Herr Lyra u. Frau. Bergwerksbesitzer Liebrecht. Rechtsanwalt von Nowodvorski. Rittergutsbes. Klepert m. Automobilführer. Herr Lerbs. Herr A. Barth. Frau Kaethe Simon. Frau Rittergutsbesitzer Vogt. Professor D. Holde. Colonel u. Mrs. King-Harman. Oberstleutnant Polster u. Frau. Frau Achilles Weber. Frln. Ebner. Oberstleutnant von Adelebsen m. Fam.

Hotel Quisisana, Wiesbaden. Bevorzugter Winteraufenthalt. Vornehmtes Haus in feinsten ruhiger Villenlage, gegenüber Kurhaus Kurpark und Königlichen Theater. 150 Salons und Zimmer, 30 Bäder. Moderner Komfort. 7 elegant ausgestattete Gesellschaftsräume und Lesezimmer. Neues luxuriös eingerichtetes Restaurant. Feine französische Küche. Badhaus für Thermalbäder aus eigener, stark radioaktiver Quelle. Elektrische Licht- und Kohlensäure-Bäder. Vorteilhaftes Pensions-Arrangements.

